

## Im Endspiel die Nerven behalten

Erstmals in der Tennis-Verbandsilga schlagen die Junioren des TC Rottenburg in der neuen Saison auf. In der höchsten Liga des Bezirks E setzte sich das Team nach Hin- und Rückspielen gegen die Mannschaften aus Neufra, Bieringen/Wachendorf und Kusterdingen/Lustnau/Pfrondorf durch. Dabei steckten die Rottenburger die Auftakt-Niederlage im ersten Spiel in Neufra weg. Nach jeweils zwei Siegen gegen Bieringen/Wachendorf und Kusterdingen musste im letzten Spiel gegen das bis dahin ungeschlagene Team

aus Neufra ein hoher Sieg her – also ein echtes Endspiel um die Meisterschaft. In Bestbesetzung distanzierten die Rottenburger den ersatzgeschwächten Gegner klar mit 8:1. Max Wandel sprang nach einer schweren Verletzung ein und trug drei Punkte zur Meisterschaft bei. Im Bild (hinten von links) Max Wandel, Florian Johner, Benedikt Walser, Aleksandar Vidackovic und Marvin Jauch. Vorne: Tim Brotzer, Enzo Nunes Lanz, Nick Littré und Alexander Forschner.